

Sitzung	<b>Gemeinderat</b>	<b>23.09.2014</b>	öffentlich Beschlussfassung
---------	--------------------	-------------------	-----------------------------

Amt/Sachgeb.:	<b>Ordnungsamt</b>	Vorlagen Nr.:	<b>2014/0090</b>	<b>TOP</b>
Verfasser:	<b>Herr Burkhardt</b>			
Datum:	<b>13.08.2014</b>	AZ:	<b>464.05 120 Bu</b>	
<b>HH-Auswirkung</b>	<b>überplanmäßig</b>	<b>außerplanmäßig</b>	<b>NachtragsHH notwendig</b>	
<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	

## Jugendforum 2014

- Ergebnisse und Arbeitsgruppen
- Öffnung und Attraktivierung des Mehrzwecksportfeldes am Bildungszentrum Wühle

## BESCHLUSSVORSCHLAG:

1. Von den Ergebnissen des Jugendforums und der Arbeitsgruppen wird Kenntnis genommen.
2. Der vorgeschlagenen Optimierung und über die Schulnutzung hinausgehenden Nutzung des Kleinspielfeldes wird zugestimmt. Die entsprechenden Mittel werden in den Haushalt 2015 aufgenommen.

Johannes Züfle  
Bürgermeister

Anlage(n):

## A Vorgang

1. Weilheimer Jugendforum am 08.05.2014

## B Sach- und Rechtslage

### Ergebnisse und Arbeitsgruppen

Am 08. Mai 2014 fand in der Limburghalle das erste Jugendforum in Weilheim statt. Im Vorfeld wurden die Jugendlichen über Presse und Flyer sowie persönliche Anschreiben eingeladen. Viele Punkte wurden damals an verschiedenen Stationen aufgenommen und notiert. Die anwesenden Jugendlichen brachten sich engagiert ein und hatten tolle Ideen. Diese Ideen wurden anschließend in kleinen Gruppen weiter ausgearbeitet.

Frau Schmidt und Frau Demming vom Jugendtreff stellen die Ergebnisse in der Sitzung mündlich vor.

### Öffnung und Attraktivierung des Mehrzwecksportfelds am BZW

Von Seiten der Verwaltung wurde in Abstimmung mit den Schulen und dem Jugendtreffbeirat das konkrete Thema „Pimp das Mehrzwecksportfeld beim BZW“ zur Diskussion angeboten und vorab in Einladung und Flyer publiziert. Gerade Jugendliche im Alter von 10 – 17 Jahren benötigen einen Platz, wo sie sich treffen und Aktivitäten nachgehen können.

Solche Plätze stehen in Form des Kleinspielfeldes am Stadion, den Bolzplätzen am Egelsberg und in Hepsiau, dem Skaterplatz und dem Bikepark nur in spezialisierter und eher dezentraler Lage bereit. Spielplätze dürfen von Jugendlichen über 12 Jahren nicht benutzt werden.

Aus Sicht der Verwaltung bietet die Öffnung und Attraktivierung des Mehrzwecksportfelds folgende Vorteile:

- Schaffung eines relativ zentralen und breite Nutzergruppen ansprechenden Aufenthaltsorts für Jugendliche
- Erhöhung der Auslastung vorhandener Infrastruktur
- Höhere Attraktivität auch für den Schulsport (Beachvolleyball)
- Möglichkeit für die Ganztagesbetreuung
- Synergien mit dem neuen Jugendtreff im Realschulpavillon

Beim Jugendforum am 08. Mai 2014 konnten erste Ideen zur Platzgestaltung gesammelt werden. Im Anschluss wurde eine Arbeitsgruppe gegründet und mit Unterstützung der Jugendtreffmitarbeiterinnen ein Umgestaltungsplan mit möglichen und wünschenswerten Spielgeräten vorgelegt.

Am 28. Juli 2014 wurde deshalb nach entsprechender Kostenerhebung das Kleinspielfeld mit den Jugendlichen, den Vertreterinnen vom Jugendhaus und Vertretern der Verwaltung besichtigt und auf Machbarkeit geprüft.

Folgende Spielgeräte werden neu zum Einbau vorgeschlagen:

- |   |                 |
|---|-----------------|
| • Hängematte, Kosten ca.  | 4500 €          |
| • Sitzstufen mit Stadionsitzen oder Holzbohlen belegen,<br>Kosten ca. | 5000 €          |
| • Trampolin 3x2m, Kosten ca.  | 5000 €          |
| • Sitzbalken statt Sitzbank, Kosten ca.                               | 1500 €          |
| • Beachvolleyballfeld, Kosten ca.                                     | <u>15.000 €</u> |
| Summe:  | <b>31.000 €</b> |

Weitere Wünsche bzw. anderweitige Finanzierung:

- Weitere Fahrradständer werden zurückgestellt, sind im Schulhof vorhanden.
- Die Sandgrube soll erhalten bleiben, eine Abdeckung soll vom Schuletat finanziert werden.
- Ein Kletterbaum entfällt aus Platzgründen.
- Ein Gerätehaus entfällt, Kleinspielgeräte können im künftigen Jugendtreff im BZW gelagert werden.
- Ballfangnetze und Tornetze müssen erneuert und sollen aus dem Schuletat finanziert werden.
- Auf eine weitere Tischtennisplatte im Mehrzwecksportfeld wird verzichtet. Hier wird auf die vorhandenen Tischtennisplatten vor der Sporthalle im BZW verwiesen. Sie sollen instand gesetzt werden.
- 3 Mülleimer werden vom Bauhof angebracht.
- Die Hecke wird etwas zurückgeschnitten, damit eine bessere soziale Kontrolle möglich ist.
- Die Kunststofflaufbahn wurde bereits vom Bauhof gereinigt.
- Die Toilettenbenutzung ist im künftigen Jugendtreff möglich.
- Auf eine Benutzungsordnung wird vorläufig verzichtet. Die Öffnung und Schließung des Mehrzwecksportfeldes wird über den Jugendtreff organisiert.

## **C      Finanzielle Auswirkungen**

Bei den geplanten Maßnahmen ist mit Kosten in Höhe von ca. 31.000 € zuzüglich ca. 4000 € für Arbeiten durch den Bauhof zu rechnen.

Die Mittel sind gegebenenfalls für das Jahr 2015 in den Haushalt einzustellen.